

11.05.2011

SPD-Frauen mit neuem Vorstand

Reinhild Otterbein löst nach 17 Jahren Ines Albrecht-Engel als Vorsitzende der ASF ab

GÖTTINGEN. Die Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen Göttingen (ASF) hat einen neuen Vorstand. Reinhild Otterbein löste nach 17 Jahren Ines Albrecht-Engel vom Amt der Vorsitzenden ab.

Auf der Jahresmitgliederversammlung war Reinhild Otterbein einstimmig zur Vorsitzenden gewählt worden, heißt es in einer Pressemitteilung.

Reinhild Otterbein will an die Arbeit der langjährigen Vorsitzenden Albrecht-Engel anknüpfen. Wichtig sei die Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft 60 Plus und den Jusos, um die Belange von Frauen aller Altersgruppen einzubeziehen, heißt es in der Mitteilung weiter.

Zudem seien Aktionen und Veranstaltungen im Hinblick auf die Gleichstellung, gleicher Lohn für Frauen und andere frauenpolitisch relevante Themen geplant. Weiterhin soll der Kontakt zu anderen in Göttingen und im Landkreis aktiven Frauengruppen gepflegt werden, um gemeinsame Ziele im Interesse der Frauen zu verwirklichen.

Zu den zweiten Vorsitzenden wurden Sylvia Binkenstein und Helmi Behbehani gewählt. Beisitzerinnen sind Andrea Riedel-Elsner, Ingrid Möhring und Ines Albrecht-Engel. (mso)